Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 45/46 (1905)

Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 ,, , , ,
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter. Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Hachfolger in Zürich.

Organ

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen Expedition
RUDOLF MOSSB,

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Kölm, Leipsig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XLV.

ZÜRICH, den 18. Februar 1905.

Nº 7.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber die Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Maler-, Gypser-, Parquet-, Plättliboden- und Asphaltarbeiten für das **Konviktgebäude** und die **Kapelle** des

Kollegiums in Altdorf

wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne und Bauvorschriften können jeweilen Samstag den 18. und 25. Februar auf dem Bureau des Kantonsingenieurs eingesehen werden. Eingabeformulare sind bis zum letztgenannten Tage jederzeit ebendaselbst erhältlich.

Die Offerten sind bis und mit 26. März 1905 verschlossen und mit der Aufschrift «Kollegium und Kapelle» versehen, der kantonalen Bau-Direktion in Spiringen einzureichen.

Altdorf, den 11. Februar 1905.

Im Auftrage der Kollegiumbaukommission, Der Landschreiber: R. Lusser.

Wasserversorgung Lyss.

Es werden folgende Arbeiten zur Ausführung ausgeschrieben:

- 1. Eine Einlauf- und Messbrunnstube;
- Schwebeleitung, 15 cm Zementröhren, ca. 2200 m lang, inkl. Grabarbeit;
- Reserveir von 200 m³, event. in armiertem Beton, wozu Bewerber Pläne einzureichen haben;
- Leerlauf von Messbrunnstube und Reservoir in 15 cm Zementrohr, ca. 500 m lang, inkl. Grabarbeit;
- Druckleitung, bestehend aus ca. 7200 m Gussröhren von 180, 150, 120, 100, 90 mm, fertig gelegt, inkl. Grabarbeit;
- 6. 47 Ueberflurhydranten;
- 7. Hauszuleitungen und Installationen.

Uebernahmsofferten sind schriftlich und verschlossen bis 2. März 1905 an Geometer **Arni** in **Lyss** zu richten, wo die Pläne und Bauvorschriften jeweilen von 1¹/₂ bis 5 Uhr nachmittags eingesehen werden können.

Ausschreibung

von Bauarbeiten für das Evangelische Töchterinstitut in Horgen.

Die Glaser- und Schreinerarbeiten, sowie Lieferung von Holzrolladen werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf und sind Offerten bis 1. März a. c. verschlossen, mit der Aufschrift «Bauarbeiten für das Töchterinstitut« versehen, ebenfalls an den Unterzeichneten einzusenden.

Horgen, den 17. Februar 1905.

H. Schärer, Architekt.

Gold. Med. Thun 1899 Schnitzer-Schule Brienz Gold. Med. Paris 1900

Tieren u. menschlichen Figuren nach eigenen od. gegebenen Zeichnungen.

Stellen-Ausschreibung.

Die Gemeinde **Neuhausen** ist im Falle, einen **Gemeindeingenieur** sofort fest anzustellen. Bewerber haben sich über den Besitz eines Patentes als Konkordatsgeometer, sowie über Kenntnisse im Ingenieurfach auszuweisen. Ueber die näheren Verhältnisse, wie Antritt, Besoldung etc., erteilt Auskunft Herr **J. Moser, Gemeindepräsident,** an welchen spätestens bis zum 24. Februar a. c. Anmeldungen zu richten sind.

Neuhausen, den 8. Februar 1905.

Der Gemeinderat.

Bureau-Chef.

Leiter mit Prokura für unser Bureau in Zürich gesucht. — Eintritt sofort. — Repräsentationsfähige, sprachkundige Bewerber mit techn. und kaufm. Bildung wollen ihre Offerten mit Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche an den Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn H. Schärer, Architekt in Horgen, richten.

A.-G. Schweizerische Granitwerke.

Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweissund Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampikesselund sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form-u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Ia Repetitions-Theodolite

14¹/₂ cm, 360 oder 400°, mit allem Zubehör, Fr. **675.**—
12 cm, 360 " 400°, " " " " **515.**—
vorrätig bei

C. F. Billwiller & Cie., Zurich, Clausiusstrasse 4, b. Polytechnikum.

Konkurrenz-Ausschreiben.

Ueber die Lieferung von Gestellen für das Archivund Bibliothekgebäude in Chur wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet. Bewerber haben ihre Offerten unter Beilage der bezüglichen Zeichnungen bis zum 15. März a. c. einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt das gefertigte Departement. Chur, den 11. Februar 1905.

Das Erziehungsdepartement, J. J. Stiffler.

Stelle - Ausschreibu

Direktors der Licht- und Wasserwerke in Thun, bestehend in Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerk mit Installations-Geschäft neu zu besetzen.

Einem Elektrotechniker, welcher auch den 3 andern Betriebszweigen vorstehen kann, wird der Vorzug gegeben. Für einen solchen beträgt die Besoldung je nach Leistungen und Dienstalter Fr. 5000. - bis Fr. 6400. - jährlich.

Bewerber belieben ihre Dienstofferten unter Angabe des Alters und der bisherigen Tätigkeit, sowie unter Beifügung allfälliger Befähigungsausweise bis den 4. März nächsthin an die Gemeindekanzlei Thun einzusenden, bei welcher Amtsstelle auch nähere Auskunft erhältlich ist.

Thun, den 14. Februar 1905.

Die technische Kommission.

Erfahrener, energischer Mann, der in den Betriebsverhältnissen einer grösseren Wasserwerkzentrale bewandert ist und sich im Turbinenfach, sowie in der Prüfung und Handhabung elektrischer Messinstrumente auskennt, findet dauernde Anstellung in einem grösseren Elektrizitätswerk. Honorar nach Uebereinkunft. Nähere Auskunft erteilt Herr Ingenieur Nähere Auskunft erteilt Herr Ingenieur A. Jegher, Zürich.

irtschaftsha

25,5 m lang, 16,5 m breit, 6,5 m hoch, schöne, bereits neue Holzkonstruktion, **ist billig** auf Abbruch

zu verkaufen.

Eignet sich zu jedem Zwecke, als Festhalle, Turnhalle etc.

Dolderbahn-Aktiengesellschaft Zürich.

Fabrik zu vermieten oder zu verkauten.

Zufolge Umzug der Brauerei zum Kardinal in Freiburg in ihre Neuanlage beim Bahnhof Freiburg offeriert dieselbe zum Mieten oder Verkauf zu vorteilhaften Bedingungen, **ihre sämtlichen Gebäulichkeiten** der alten Anlage: Bureau, Maschinenhalle, Sulzer'scher Damptkessel, Werkstätten, Ställe, Keller, Remise und Magazine, elektr. Kraft 80 P. S., Wasser, Gas, eventuell mit Eismaschine.

Sich zu wenden an die

Brauerei zum Kardinal in Freiburg (Schweiz)

Fugenfreier Kunstholz

in beliebiger Farbe, wird direkt auf rauhen Beton, ausgetretene Steinplatten und Holzböden aufgebracht, erhärtet innerhalb 24 Stunden und bildet einen vollkommen fugenund staubfreien, feuersichern, schalldämpfenden und warmen Belag aus einem einzigen Guss, von grösster Dauerhaftigkeit.

Peinlich fachgemässe Ausführung durch Spezialarbeiter. Eigenes Imprägnierungsverfahren.

Prospekte, Muster, Kostenanschläge gratis.

Ch. H. Pfister & Co., 10 Leonhardstrasse, Basel. Fabrik bautechnischer Spezialitäten.

Technikum des Kantons Zürich in Winterthur.

Fachschulen f. Bautechniker, Maschinentechniker, Feinmechaniker, Elektrotechniker, Chemiker, Geometer, Elsenbahnbeamte, für Kunstgewerbe und Handel.

Instrukrionskurs für Zeichnungslehrer an gewerblichen Fortbildungsschulen. Das Sommer-Semester beginnt am 19. April 1905. Aufnahmeprüfung am 17. April. Anmeldungen nimmt bis zum 1. April Die Direktion des Technikums.

verkaufen:

bestehend aus;

- 2 horizontalen Tandem-Compoundmaschinen mit Doppelschiebersteuerung und Kondensation, System Escher Wyss & Cie. Leistning normal 60 P.S., maximal 90 P.S., bei 7,5 Atmosphären und 150 Touren; mit allem Zubehör.
- 2 horizontale Flammrohrkessel mit einer Anzahl Siederohre von total 70 m^2 Heizfläche, komplett mit allem Zubehör; ferner mit 2 horizontalen zylindrischen Vorwärmern und einem Injektor.
- 1 Laufkran für 2000 kg. 2 Gleichstrom-Dynamo Oerlikon, jede für 120 Volts und 500 Ampères bei 500 Touren.
- 1 Reserve-Kollektor
- ca. 100 m Bleikabel.
- I Schaltanlage.

Die Anlage kann während der üblichen Bureauzeit besichtigt werden. Anfragen sind an die **Verwaltung des Stadttheaters Zürich** zu richten. Der Verkauf wird beabsichtigt, weil die Anlage durch die Lieferung des Stromes durch das städt. Elektrizitätswerk überflüssig geworden ist.

Eine grösserere Landgemeinde des Kantons Zürich, unweit einer Stadt, Bahnstation der S. B. B., mit guter Zugsverbindung, wünscht mit einigen Industriellen, die geneigt wären in dieser Ortschaft Industrie einzuführen, in Unterhandlung zu treten. Elektr. Kraft, elektr. Licht, Wassernach Bedarf, würde zu ausserordentlich billigen Preisen abgegeben. Geleiseanschluss leicht möglich. Bauland zu billigem Preise, event. gratis erhältlich. Gefl. Anfragen unter Chiffre Z. X. 748 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Grössere Fabrik nebst grossem infolge Liquidation **sofort zu verkaufen.**

Bahnstation Nähe Zürich (Limmattal), 16 000 m2 Land. Fabrikbau 1000 m² Bodenfl., Dampfkessel, Dampfmaschine, Wasser- und Gaseinrichtung, eigene elektr. Beleuchtung.

Bureaugebäude, zweistöckig, 400 m² Bodenfl., mit zugehörigem Mobiliar.

Das Ganze für jede Industrie geeignet. Gefl. Anfragen unter Chiffre Z. B. 102 an Rudolf Mosse, Zürich.



Winterthur.

Spezial-Geschäft für

Hochkamine, Kesselsteinmauerungen. Maschinen-Fundamente. Ofenbauten

für alle industriellen Zwecke.

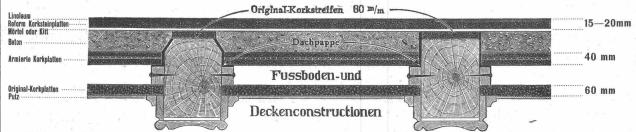
Ziegelei-Anlagen.

YAYAYAYA AYAYAYA

Wanner & Cie., Horgen, baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh. Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Baukonstruktion aus Korkstein.



Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

Zur Isolierung für:

Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern:

Massivdächern aller Art, Betondächern etc.; Massiven Mauern und Fachwerk-Wänden;

Feuchten Wänden und Untergeschossräumen;

Gewölben und Fussboden;

Scheidewänden und Fensternischen;

Kühlräumen, Eis- und Lagerkellern.

Zur Herstellung von:

Elastischen und schalldämpfenden Fussboden-Unter-

lagen für Linoleum;

Leichten, freitragenden Scheidewänden;

Zwischendecken und Deckenverschalungen;

Warm- und Kaltluft-Kanälen für Heizungs- und Ventilations-Anlagen;

Telephonzellen.

Als selbständiges Bauelement für

Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarette, Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Tausende von
Referenzen u. Zeugnissen
aus allen Ländern,

Eigenes

Architektur-Bureau
zur Konstruktion
von

Korksteinbauten.

Langjährig geschultes Monteur-Personal.

WANNER & Cie. HORGEN.



Ausführung jeder Art Arbeiten unter Garantie.

Kataloge, Kostenberechnungen, fachkundige Ratschläge und Projekte prompt und gratis.

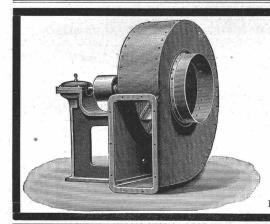
Grosses Lager, rasche Bedlenung.

WANNER & Cle. HORGEN.

Grand Hôtel "Erzherzog Johann" am Semmering.

Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden, Gangwänden etc. aus Korkstein.

VORZÜGE: Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse, feuersicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.



Bis 68% Kraftersparnis 68%

ergeben unter Garantie die patentierten

VENTILATIONS-, ENTSTAUBUNGS- und SPAENETRANSPORT-Anlagen

System Prof. Dr. Prandtl

gegenüber allen andern Systemen.

A. Kündig-Honegger & Co.,

Ventilationsgeschäft, Zürich.

Innert 2 Jahren wurden über 150 Anlagen nach System Prof. Dr. Prandtl ausgeführt.

Deutsche Niles-Werke 🚳 Berlin-Oherschöneweide.

Eisen- und Metallgiesserei.

Spezialität:

Maschinen- u. Apparatenbau.

Mittlere und schwere Gerkzeugmaschinen amerikanischer und deutscher Bauart,

nur in Präzisionsausführung.

Generalvertretung für die Schweiz: Ingenieur Rud. Falkner in Liestal b. Basel.

Leitspindel-Drehbänke Karussell-Drehbänke Säulen-Bohrmaschinen Radial-Bohrmaschinen Mehrspindel-

Bohrmaschinen Hobelmaschinen

do. für Schienen

do. für Bleche

Stossmaschinen Shapingmaschinen

Horiz. Bohr- u. Fräs-

maschinen

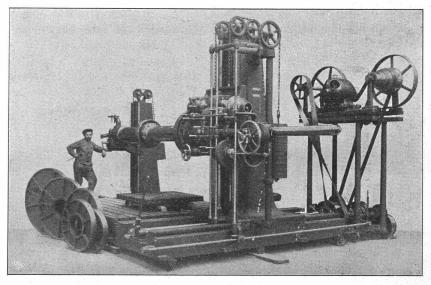
Horizontale Bohrwerke

Zylinder-Bohrmasch.

Fräsmaschinen m. horiz.

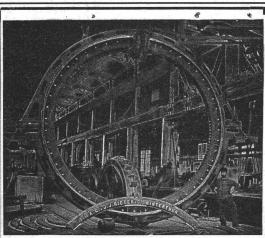
u. vertik. Spindeln

Blech-Biege- u. Richtmaschinen



Horizontal-Bohr- und Fräsmaschine mit elektrischem Antrieb.

Räder-Drehbänke Achsen-Drehbänke Räder-Ausbohrmaschin. Schienen-Bohrmaschin. Kurbelzapfen - Ausbohrmaschinen Pleuelstangen-Ausbohrmaschinen Hydraul. Pressen zum Aufziehen der Räder Bandagen-Drehbänke Aufwurfhämmer Riemenscheiben - Bohrmaschinen Wellen-Drehbänke Geschoss-Drehbänke Spezialmaschinen für Eisenbahn - Werkstätten etc. etc. etc.



Aktiengesellschaft vormals

Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur

Paris 1900. Grand Prix; 3 goldene und 1 silberne Medaille. Komplete Anlagen für

Elektrische Beleuchtung u. Kraftübertragung Elektrische Bahnen.

· Elektrischer Antrieb einzelner Arbeitsmaschinen.

Hydraulische Anlagen:

Zurbinen Francis, Jonval, Girard, Pelton,

Präzisionsregulatoren, hydraulische und elektrische Bremsregulatoren. Elektrische Strassenbahnen mit Gleich- u. Mehrphasenstrom. Giesserei Bern elektr. Aufzug N°18

Gesellschaft der

Filiale: Glesserei Bern liefert:

Hebezeuge jeder Art

als: Laufkrane, und feste od. fahrbare Drehkrane für Hand- und speziell elektrischen Betrieb; Aufzüge für hydraulischen, elektrischen und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmaterial

als: Drehscheiben und Schiebebahnen

für Wagen und Lokomotiven; Hand-,
Dampf- und elektrischer Betrieb,
Weichen für Haupt- u. Nebenbahnen,
für Vignol- und Rillen-Schienen.
Barrieren mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; kompl. Seilbahnen für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme.) Seit 1898 15 Touristen-Seilbahnen geliefert.

Schleusenanlagen

für Hand- und elektrischen Antrieb.

Hydraulische, automatische Cementsteinpressen.

= Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten. ==



Exploitation de Marbre de la Carrière de Daviaz MASSONGEX (Valais).

Pierre dure de qualité exceptionnelle (supérieure mais a similable à celles de Collombey et Arvel), à grain fin homogène gris-clair, rose-vert, résistant à plus de 1600 kilos au centimètre carré; inaltérable aux intem-Pour travaux de constructions soignées: Pierre de taile de premier choix pour bâtiments, marbreries, etc.

Envoi d'échantillons et devis sur vu des plans et dessins soumis.

Vente de Mastic Meyer.

Cette carrière, en bon état d'exploitation et bien outillée, serail cédée au besoin à un preneur intelligent connaissant la partie. Conditions

C. CHAMOREL

Entrepreneur et marchand de pierres, La Borde, Lausanne.





Leipzig-Sellerhausen. Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

Holzbearbeitungsmaschinen Ueber 110 000 Maschinen geliefert.

62 höchste Auszeichnungen. Weltausstellung Paris 1900: Höchste Auszeichnung "Grand Prix".

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstr. 89 TELEPHON 3866.



für alle Zwecke

liefert billigst

Chr. Oechslin, Schaffhausen, Draht- und Hanfseilerei.

Cement-, Kalk-& Cementsteinfabrik Käpfnach b. Horgen

empfiehlt ihre seit 25 Jahren in der verschiedensten Verwendung erprobten Produkte wie:

Cementsteine

in allen Formaten für Rohbau und gewöhnliches Mauerwerk,

Kaminformsteine, div. Formsteine für Schächte und Stollenmauerung,

Gartensteine und Platten, leichte Tuffsteine

für Scheidewände und Riegelmauerwerk, ferner

la. Röhrencement. Hydr. Schwer. Kalk und Cementröhren 10-60 cm weit.

Normenfestigkeit, prompte Bedienung und billigste Preise zusichernd.

Wasser-Reinigungs-Anlagen

Dampfmaschinen **Filterpressen** Armaturen Pumpen

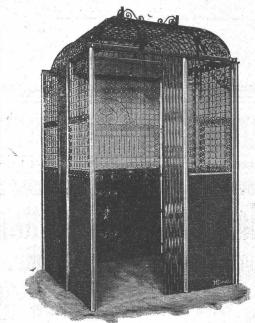
Maschinen-A. L. G. Dehne, Fabrik,

Alleinvertreter für die Schweiz:

J. Terrisse, 21 Rue Toepffer à Genève.

Aufzügefabrik Alfred Schindler, Luzern

Spezialfabrik für elektrische und hydraulische Aufzüge.



Prima Referenzen.

Druckknopf-Seilsteuerung, sicherst wirkende Fangvorrichtung, geräuschloser Gang, automatische Schachtsicherungen.

Ueber 500 Anlagen B Betrieb

Brofil 185.



Als Vertreter (für die ganze Schweiz) des

Stahlwerks-Verbandes, Düsseldorf

Schweres Eisenbahn-Oberbau-Material,

als: Stahlschienen, Flusseisenschweilen, Befestigungsmaterial — für Normalbahnen.

Leichtes Eisenbahn-Oberbau-Material.

als: Stahlschienen, Flusseisenschwellen, Befestigungsmaterial — für Lokalbahnen, Bergbahnen etc.

Oberbau-Material für Strassenbahnen,

als: Rillen- und sonstige Schienen, nebst allem Kleinelsenzeug.

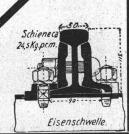
Rollbahn-Schienen und komplettes Rollbahn-Geleise.

Ferner: Weichen, Kreuzungen etc.

für Eisenbahn- und Strassenbahn-Oberbau aller Systeme.

Für Offertstellung in diesen Materialien, Einsendung von Profilskizzen und Anfertigung von kompletten Oberbauzeichnungen halten wir uns empfohlen

MARTI AKT.-GES. WINTERTH



eue Dachkonstruktion für Fabrik-Rau

→ Patent Nr. 23428

Vorteile:

- 1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,

- Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation,
 Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
 Rasche und **billigste** Erstellung bei jeder Jahreszeit,
 Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
 Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als rationellstes System für Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken, Giessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien, Bleichereien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Vertretung und Ausführung:

E. Baumberger & Koch,

Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau RÜTI (Zürich).

Patent-Inhaber:

Séguin & Knobel,

Cement- u. Magnesitfarben,

sowie sämtliche Anstrichfarben.

S. H. COHN, Farbenfabriken,

Berlin S. 59, Kottbuser Damm 70 C.

Marmor-Mosaikplatten

Einfache und Mosaik-Cementplatten

empfehlen

Vogt & Cie. (vormals Urs Vogt) Luzern

Generalvertreter

der Marmor-Mosaikplatten-Fabrik Hochdorf.

Schweizerische Bundesbahnen Kreis II.

Die Zimmerarbeiten der Dachstühle für das neue Aufnahmsgebäude im Bahuhof Basel mit zirka 180 m³ abgebundenem Bauholz sind samthaft oder in Abteilungen zu vergeben.

Pläne, Vorausmasse und Uebernahmsbedingungen sind in dem Bureau

der Bauleitung (Zentralbahnplatz, altes Postgebäude) zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind bis 13. März 1905, abends 6 Uhr, verschlossen und mit der Aufschrift: «Zimmerarbeiten Aufnahmsgebäude Basel» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 15. Februar 1905.

Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen.